

Bitte füllen Sie den Antrag am PC aus. **Alle mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.**  
Der Antrag ist mit allen erforderlichen Anlagen vorzugsweise in digitaler Form oder 1-fach in ausgedruckter Form bei der zuständigen Fachdienststelle Ihrer Kreisverwaltung einzureichen.  
**Einreichungsfrist:** jeweils 31.12. vor Beginn des Durchführungszeitraumes

# Antrag auf Gewährung einer Finanzierungshilfe aus Mitteln des Vereins Naherholung im Umland Hamburg e.V. auf Unterhaltung und Betreibung von Naherholungsanlagen, -flächen und Infrastruktureinrichtungen (gemäß Förderrichtlinie vom 10.09.2021, Ziff. 2.1 a; b; d)

## Zuwendungsperiode 2022 – 2025

Mit diesem Formular sind nur jährlich wiederkehrende Maßnahmen zu beantragen. Investive Maßnahmen oder Maßnahmen der Sanierung/ Neuerrichtung/ Modernisierung erfordern eine separate Antragsstellung.

### 1. Angaben des Antragsstellenden

Zuwendungsempfänger können ausschließlich Gemeinden, Ämter, Samtgemeinden, Städte und (Land-)Kreise sein.

Name der Kommune \*

Anschrift \*

Ansprechperson \*

### 2. Zuständige Kreisverwaltung

#### Landkreis Stade

Frau Maureen Hamann  
Planungsamt  
Am Sande 2, 21682 Stade  
Email: maureen.hamann@Landkreis-Stade.de

#### Landkreis Lüneburg

Frau Inga Masemann  
Kreisentwicklung / Wirtschaftsförderung  
Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg  
Email: inga.masemann@landkreis-lueneburg.de

#### Kreis Herzogtum Lauenburg

Herr Frank Hadulla  
FD Naturpark Lauenburgische Seen  
Farchauer Weg 7, 23909 Fredeburg  
Email: hadulla@kreis-rz.de

#### Kreis Segeberg

Frau Alina Frenz  
Kreisplanung, Regionalmanagem., Klimaschutz  
Hamburger Str. 30, 23795 Bad Segeberg  
Email: alina.frenz@segeberg.de

#### Landkreis Harburg

Frau Mareile Kleemann  
S 03 Kreisentwicklung / Wirtschaftsförderung  
Schlossplatz 6, 21423 Winsen (Luhe)  
Email: m.kleemann@lkharburg.de

#### Landkreis Ludwigslust-Parchim

Frau Ilka Rohr  
FD Regionalmanagement und Kreisentwicklung  
Postfach 1263, 19362 Parchim  
Email: ilka.rohr@kreis-lup.de

#### Kreis Stormarn

Herr Holger Looft  
FD Planung und Verkehr  
Mommensenstr. 13, 23843 Bad Oldesloe  
Email: h.looft@kreis-stormarn.de

#### Kreis Pinneberg

Frau Ann-Kathrin Pudler  
FD Service, Recht und Bauen  
Kurt-Wagner-Str. 11, 25337 Elmshorn  
Email: a.pudler@kreis-pinneberg.de

### 3. Durchführungszeitraum der Maßnahme innerhalb der Zuwendungsperiode

Für welche Maßnahmenjahre möchten Sie die Finanzhilfe beantragen? \*  
Es ist eine maximaler Bewilligungszeitraum von insgesamt 4 Jahren möglich. Rückwirkend kann nicht beantragt werden.

01.01.2022 –  
31.12.2022

01.01.2023 –  
31.12.2023

01.01.2024 –  
31.12.2024

01.01.2025 –  
31.12.2025

#### 4. Angaben zur beabsichtigten Maßnahme

Projekttitel \*

Bisherige Projektnummer

bzw. erstmaliger Antrag

*Nur auszufüllen, wenn abweichend zum Antragsstellenden.*

Projekträger

*Auflistung der Objekte bzw. alternativ Kartierung beifügen.*

Zu unterhaltende bzw.  
zu betreibende Objekte \*

*Auflistung der jährlich wiederkehrenden Unterhaltungs- bzw. Betreibungserfordernisse.*

Maßnahmen \*

*Nur auszufüllen, wenn Objekte oder erforderliche Maßnahmen sich verändert haben.*

Wesentliche Inhalts-  
änderungen zur  
vorherigen  
Zuwendungsperiode

#### 5. Angaben zur Maßnahmenfinanzierung für die Zuwendungsperiode

*Für den gesamten Zuwendungszeitraum ist nur jeweils ein pauschalierter Wert je Zeile anzugeben. Diese Pauschalen sollen möglichst die durchschnittlichen Ausgaben und Einnahmen für die regelmäßige Unterhaltung bzw. Betreibung in den letzten 5 Jahren abbilden. Die Berechnung der Durchschnittswerte bzw. Begründungen für Abweichungen sind in einer Anlage nachvollziehbar darzulegen.*

**Je Maßnahmenjahr im  
Durchführungszeitraum**

**Euro**

*Berechnung auf Basis der durchschnittlichen Gesamtkosten der vergangenen 5 Jahre bzw. zu begründende Abweichung.*

Erwartete Gesamtkosten \*

*Berechnung auf Basis der durchschnittlichen Zuwendungen Dritter der vergangenen 5 Jahre bzw. zu begründende Abweichung.*

Erwartete Zuwendungen  
Dritter \*

*Berechnung auf Basis der durchschnittlichen (sonst.) Einnahmen der vergangenen 5 Jahre bzw. zu begründende Abweichung.*

Erwartete (sonst.)  
Einnahmen \*

*D.h. anderweitig nicht gedeckte Kosten, die Bagatellgrenze beträgt 2.500 €.*

Zuwendungsfähige  
Gesamtkosten als  
Basiswert

=

entspricht  
100 %

*Muss mind. 50% der anderweitig nicht gedeckten Kosten betragen.*

Eigener  
Finanzierungsbeitrag \*

-

Anteil vom Basiswert

*Entspricht dem jährlichen Zuwendungsbetrag, die Bagatellgrenze beträgt 1.000 €.*

Hiermit beantragter  
Zuwendungsbetrag beim  
Verein Naherholung

=

Anteil vom Basiswert

## 6. Weitere Erklärungen des Antragsstellenden (Zuwendungsempfängers)

*Die Umsetzung darf frühestens mit dem Zuwendungsbescheid oder nach einer Zustimmung der Vereinsgeschäftsstelle zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erfolgen.*

- \* Es wird erklärt, mit der Maßnahme für die beantragten Maßnahmenjahre noch nicht begonnen zu haben.

*Sollen Maßnahmen bereits vor Beschlussfassung beginnen, so müssen die Anträge mindestens 14 Tage vor Maßnahmenbeginn der Geschäftsstelle vorliegen. Eine Bearbeitungsfrist der jeweiligen Kreisverwaltungen von bis zu 4 Wochen gilt es zudem zu beachten. Bei der jährlich fortlaufenden Unterhaltungs- und Betriebsförderung kann die Zustimmung auf längere Dauer erteilt werden.*

Es wird ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt zum:

- \* Es wird erklärt, dass die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.
- \* Es wird bis zum 15. August des laufenden Jahres angezeigt, sollten die Maßnahmen nicht oder nur in Teilen ausgeführt werden können.
- \* Es wird zudem unverzüglich angezeigt, wenn
  - weitere Zuwendungen für denselben Zweck von anderen Stellen gewährt werden,
  - eine wesentliche Änderung der Maßnahmenfinanzierung innerhalb der Zuwendungsperiode erfolgt,
  - der Verwendungszweck sich ändert,
  - sonstige, für die Bewilligung maßgebliche Umstände sich ändern oder wegfallen.
- \* Es wird erklärt, dass die Finanzierung des Projektes durch Aufbringung entsprechender Eigenmittel gesichert wird.  
In der Finanzierungsrechnung der Maßnahme sind neben den Kosten auch alle Einnahmen berücksichtigt, sofern welche generiert werden.  
Sollte eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug bestehen, so wurde dies bei der Kostenermittlung berücksichtigt.  
Im Falle einer Zuwendungszusage wird spätestens 21 Tage nach Erhalt des Bewilligungsbescheides eine Zustimmungserklärung gemäß aktuellem Formblatt abgegeben.
- \* Mir/ uns ist bekannt, dass Planung und Durchführung der zu fördernden Maßnahme sowie die Einholung der erforderlichen Genehmigungen Sache der Antragsteller sind. Vergaberechtliche Voraussetzungen sind hierbei zu beachten.  

Alle erforderlichen Genehmigungen liegen mit Antragstellung vor.	Genehmigungen sind für diese Maßnahme nicht erforderlich.
--	---
- \* Mir/ uns ist bekannt, dass eine Verpflichtung zur jährlichen Maßnahmenabrechnung besteht.  
Die Einreichung in der Vereinsgeschäftsstelle muss termingerecht (31. Januar Folgejahr) unter Beachtung der Prüffrist der jeweiligen Kreisverwaltung erfolgen. Verzögerungen sind zu beantragen.  
Zum Zwecke der Überprüfung, ob die gewährte Finanzierungshilfe bestimmungsgemäß verwendet wurde, besteht die Verpflichtung, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen und Einsicht in die Bücher und Belege zu gestatten.
- \* Es wird Einverständnis erklärt, dass die Vereinsgeschäftsstelle im Zusammenhang mit dem geförderten Projekt Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit durchführt. Benötigte Unterlagen, insbesondere Fotos, werden auf Anfrage beigebracht und Nutzungsrechte gewährt.

## 7. Antrags-Unterlagen-Check (Gesamtunterlagen)

- \* Vollständig ausgefülltes Antragsformular
  
- \* Aufstellung bzw. Begründung der Angaben zur Maßnahmenfinanzierung für die Zuwendungsperiode (s. Punkt 5)

Ggf. Karte(n) der zu unterhaltenden/zu betreibenden Objekte, die deren Lage im Raum verdeutlicht/verdeutlichen. Je nach Objekt ergänzend Detailkarte(n) oder -planung(en) (s. Punkt 4)

Ggf. Zusätzliches

Datum \*

Rechtsverbindliche Unterschrift  
des Antragsstellenden \*

*Akzeptierte Formate:  
digitale Unterschrift oder handschriftliche  
Unterzeichnung auf dem Ausdruck*

## 8. Prüfvermerk der zuständigen Kreisverwaltung

*Nicht vom Antragssteller auszufüllen!*

Die Antragsunterlagen wurden geprüft und sind

- \* vollständig,
- \* rechnerisch korrekt,
- \* in der Gesamtheit stimmig.

Das Vorhaben wurde mit der Förderrichtlinie und der Satzung des Vereins und wenn vorhanden, mit der Naherholungskonzeption des (Land-)Kreises abgeglichen.

Das Vorhaben wird befürwortet. ODER

Das Vorhaben wird nicht oder nur eingeschränkt befürwortet.  
Begründung:

Ggf. Anmerkung:

Datum \*

Rechtsverbindliche Unterschrift  
(zuständige Kreisverwaltung) \*

*Akzeptierte Formate:  
digitale Unterschrift oder handschriftliche  
Unterzeichnung auf dem Ausdruck*